



eine Episode des englisch-italienischen Gegensatzes gewesen sei. Italien habe nicht gewollt, daß Spanien das bleibe, was es jahrhundertlang gewesen sei, nämlich ein Stützpunkt Englands.

Italiens Ziele

Auf den Zweck des Krieges eingehend betonte Mussolini, das erste Ziel sei, den großen Eindringling aus dem Mittelmeer zu vertreiben, der dort mit der Flotte des puritanischen Admirals Blake eingebunden sei.

Auf Grundlage des Dreimächtepaktes

Außenminister Matsuoka beantwortet Fragen der japanischen Außenpolitik

Der japanische Außenminister Matsuoka gab in Tokio einen Empfang für Vertreter der Auslandspresse, in deren Verlauf er zahlreiche Fragen über die japanische Außenpolitik beantwortete.

Befragt nach einer Ansicht über die mögliche Entwicklung der japanisch-amerikanischen Beziehungen, meinte Matsuoka: Wir mögen Differenzen mit Amerika haben, aber wenn sich beide Staaten um ihre eigenen Angelegenheiten kümmern, kann es zu keinen ernstlichen Zusammenstößen kommen.

Niederländisch-Indien gegenüber verfolge Japan nur wirtschaftliche Absichten. Im Zusammenhang mit der Frage des Status quo im Fernen Osten meinte Matsuoka, daß sich in der Welt Dinge und auch politische Konstellationen im Laufe der Zeit verändern.

Der Betriebsobmann im Kriege

Er ist im Kriege erst recht das soziale Gewissen des Betriebes und Garant der Betriebsgemeinschaft. Im NSG. Im Schicksalskampf der Nation steht die Front der Arbeit neben der Front der Waffen.

Der Betriebsobmann ist das soziale Gewissen des Betriebes. Im Vordergrund seiner Aufgaben stehen die Stärkung der Betriebsgemeinschaft durch Sicherung des sozialen Friedens und die Erhaltung und Steigerung der Leistungsfähigkeit und Schaffensfreude der Gefolgschaft.

Der Betriebsobmann muß ferner über alle sozialpolitischen Maßnahmen Bescheid wissen. Wenn die Deutsche Arbeitsfront sozialpolitische Anregungen gibt oder eine wichtige Aktion in den Betrieben durchführt, hat er sich mit aller Kraft für diese ihm gestellte Aufgabe einzusetzen.

Um alle politischen und sozialen Aufgaben erfüllen zu können, muß der Betriebsobmann mit den verschiedensten Dienststellen enge Fühlung halten. Außerhalb des Betriebes ist gute Zusammenarbeit mit dem Ortsobmann und dem Kreisobmann der Deutschen Arbeitsfront sowie dem Ortsgruppenleiter der NSDAP notwendig.

Zu den Mitarbeitern des Betriebsobmannes gehören die Jellen- und Blockobmänner sowie die Betriebswarter und -warterinnen, Berufs- und Heimstättenwarter, Jugendwarter und -warterinnen, Frauenwarterin und AdF-Wart.

Der Betriebsobmann kann seiner großen Aufgabe nur dann gerecht werden, wenn er selbst jederzeit seinen Kameraden Vorbild ist. Seine persönliche Haltung ist von entscheidendem Einfluß auf die Haltung der Betriebsgemeinschaft.

20 Frauenmilchsammlstellen in Deutschland

Durch die Einrichtung der Frauenmilchsammlstellen in Deutschland ist es ermöglicht worden, unter Beobachtung aller gebotenen wissenschaftlichen und hygienischen Notwendigkeiten überflüssige Milch für Säuglinge nutzbar zu machen.

Sippenwechsel bei Bauernhöfen

Die Wirkung der erbhofrechtlichen Bodenverfassung als Zuchtgesetz liegt in der Gesamtnachfolge und in der Auerbeifolge. Die Gesamtnachfolge, die eine Erbteilung ausschließt, erhält den Hof als Zuchtstätte einer Sippe.

Reichsarbeitsführer Hierl in Straßburg

Dorf für Flüchtlinge in vier Wochen aufgebaut. — Aufklärungsarbeiten in der Kampflinie.

Zu Beginn einer Fahrt in die Einsatzgebiete des Reichsarbeitsdienstes in Belgien und Frankreich besichtigte Reichsarbeitsführer Hierl von Straßburg aus ein Rotdorf für die Flüchtlinge elsfäßliche Bevölkerung bei Marolsheim.

Großes Schiffsbauprogramm für England?

Die U.S.-Werften weitgehend für den eigenen Tonnagebedarf beansprucht.

Die Schwäche Großbritanniens zur See, das bereits etwa 600 Ueberseeschiffe britischer Flagge verloren hat, geht aus einer neuen Propagandaaktion des englischen Nachrichtenbüros hervor.

In amerikanischen Verkehrskreisen verweist man darauf, daß auf den amerikanischen Westküsten in den ersten 10 Monaten des Jahres 1940 nur 39 Handelsschiffe mit zusammen 338 000 BRT fertiggestellt werden konnten.

Der deutsche Druck auf England

Ein neutraler Beobachter über die Bedrohung Englands durch den Seetrieg.

Der Londoner Berichterstatter der Madrider Zeitung "ABC", Louis Calvo, schreibt, daß die Londoner Bevölkerung über die "Größe der Bedrohung durch den Seetrieg" ernsthaft nachzudenken beginnt.

Der Berichterstatter befaßt sich mit den Möglichkeiten der Versorgung Englands und stellt fest, daß Großbritannien zumeist über eine Bevölkerung von 43 Millionen Einwohner verfüge, ohne die großen Truppenkontingente aus allen Teilen des englischen Weltreiches.

Größte Sorgen bereite deshalb den Engländern der Unterseebootkrieg. Churchill habe bereits zugegeben, daß eine sehr große Anzahl deutscher U-Boote die Meere unsicher machten.

Dieser Bericht des spanischen Korrespondenten zeigt eindeutig, daß die wichtigsten Sammerschläge der deutschen Wasserflotte dort nachhallig treffen, wo es am verwundbarsten ist.

Und so brauchen wir auch dem Bericht des spanischer Korrespondenten nichts hinzuzufügen, der zu dem Schluß kommt, daß die deutsche U-Bootflotte die englische Volkslangsam seine Ruhe und seine Geduld verliert und voller Haß und Groll ist.

Ein gigantisches Werk

Wiederaufbau Lothringens voll im Gang. — Ueber drei Millionen Tagewerte erforderlich.

Im Führerorgan der nationalsozialistischen Jugend, "Wille und Macht" führt in einer Betrachtung über Lothringen der Pressereferent beim Chef der Zivilverwaltung, Weg, Erich Kernmayer, u. a. aus: Das erste und größte Problem dieses Landes ist, ihm in unerträglicher Ausbaufähigkeit Frieden und Arbeit zu geben.

Mehr als 450 Unternehmen und Handwerksbetriebe sind in ganz Lothringen planmäßig eingesezt, um die Schäden wieder herzustellen. 14 000 Arbeiter arbeiten Tag und Nacht, um das Land mit seinen Dörfern wieder bewohnbar zu machen.

Ritterkreuz für Hilfstreuzerkommandant

Der Führer und Oberste Befehlshaber der Wehrmacht verlieh auf Vorschlag des Oberbefehlshabers der Kriegsmarine, Großadmiral Dr. h. c. Raeder, das Ritterkreuz zum Eisernen Kreuz dem Kapitän zur See Bernhard Rogge, Kommandant eines Hilfstreuzers.

Kapitän zur See Rogge hat während einer nur wenige Monate dauernden Hilfstreuzertätigkeit 94 000 BRT. feindlichen und dem Feinde nutzbaren Handelschiffsräume versenkt. Mehrere Prisen konnten eingebracht werden. Eine große Zahl der in überseeischen Gewässern erzielten Erfolge sind ebenfalls diesem Hilfstreuzer zuzuschreiben.

Der deutsche Hilfstreuzer unbeschädigt

Klarer deutscher Erfolg beim Seeseegefecht im Südatlantik.

Zu dem Gefecht im Südatlantik zwischen dem britischen und deutschen Hilfstreuzer wird ergänzend mitgeteilt, daß die Neuer-Wiedung, monach der deutsche Handelsstörer ernsthaft beschädigt wurde, nicht zutrifft.

Britischerseits wird jetzt der Mißerfolg gegenüber dem deutschen Schiff darauf zurückgeführt, daß es sich bei dem deutschen Schiff gar nicht um einen Hilfstreuzer, sondern um ein westentiacheschiff der "Deutschland"-Klasse handelt.



Entschädigung von Kriegsschäden

Festgestellte Schäden unter 1000 Mark werden sofort bezahlt. Der Ministerialrat für die Reichsverteidigung veröffentlicht im RMBL eine neue „Kriegsschadensverordnung“...

In anderen Fällen wird zunächst nur der Anspruch auf Entschädigung gegen das Reich festgestellt, während die Auszahlung des Geldes zurückgestellt wird...

Auch hinsichtlich der Ermittlung der Schadenshöhe geht die neue Verordnung weit über das bisher Übliche hinaus; denn sie läßt stets die Höhe der Wiederbeschaffung...

Im Verfahren hat sich gegenüber dem bisherigen Recht wenig geändert. Anträge sind nach wie vor an die Gemeindebehörden zu richten.

bei den Feststellungsbehörden (d. h. bei den Landräten oder Oberbürgermeistern) unmittelbar eingerichtet werden. Bereits anhängige Verfahren werden fortgeführt...

Das Rote Kreuz auf welchem Grund

Überall und immer wieder begegnen wir heute auf Arm- und Beinbändern oder als Kennzeichnung von Gebäuden und Fahrzeugen dem roten Kreuz auf weißem Grund...

Beispielgebend für das ganze Reich

Die Leipziger AdF-Schachwettbewerbwoche abgeschlossen. Die erste AdF-Schachwettbewerbwoche in der Reichshauptstadt gehört der Vergangenheit an...

Reichsschachwart Majer erklärte, daß die Leipziger AdF-Schachwettbewerbwoche beispielgebend für das ganze Deutsche Reich sein werde.

Der Wert der Umschulung

Der Gauleiter besucht die Umschulungstätten der Arbeitsgemeinschaft „Eisen und Metall“. Gauleiter und Reichsstatthalter Martin Mutschmann besuchte in Begleitung von Gaubmann Reitsch...

Der Gauleiter besichtigte die Werkstätten, ließ sich über die durchzuführenden Maßnahmen eingehend berichten und unterhielt sich mit den Umschülern sehr lebhaft.

Bei einem anschließenden Appell sprach der Gauleiter vor den 300 angetretenen Lehrgangsteilnehmern und überbrachte die Grüße des Reichsorganisationsleiters Dr. Ley...

Der Gauleiter hob gelegentlich der Besichtigung hervor, daß in den Arbeitsgemeinschaften eine besonders gute Grundlage für die Lehrlingsausbildung durch Angliederung von Gemeinschaftslehrewerkstätten geschaffen sei.

Die Sauberkeit und Ordnung, die in diesen Werkstätten vorhanden ist, kann jedem Betriebsführer und Unterführer Vorbild sein.

Hauptredakteur: Walter Mohr. Stellvert.: Walter Hoffmann. Verantwortlich für Anzeigen, Heimattell, Sport, Feuilleton...

Amtlicher Teil

Bezug von schwarzen Tee

1. In der Zeit vom 20. Januar bis 9. Februar 1941 erhalten die Versorgungsberechtigten und Selbstversorger die das 18. Lebensjahr vollendet haben...

Die Abschnitte A 27 der Jugend-Nährmittellisten 17 für Kinder und Jugendlichen bis zu 18 Jahren sowie der Nährmittellisten 17 für Kriegsgesangenen und Zivilgefangenen...

2. Nur solche Verteiler (Einzelhändler) sind zur Abgabe von Tee berechtigt, die bereits vor dem Kriege laufend mit schwarzem Tee gehandelt haben...

3. Für anstaltsmäßig untergebrachte oder sonstige in Gemeinschaftsunterkunft befindliche Verbraucher über 18 Jahre, die keine Nährmittellisten haben...

4. Die Verteiler (Einzelhändler) haben die gesammelten Abschnitte A 27 der Nährmittellisten 17 für Normalverbraucher und für Selbstversorger über 18 Jahre auf Bogen aufzukleben...

5. Die Bezugsscheine für Tee sind unverzüglich den Vorlieferanten vorzulegen. Bestere müssen ebenfalls in den Jahren 1937 bis 1939 regelmäßig mit schwarzem Tee gedandelt haben.

6. Ueber die Art der Abgabe des Tees in der 19. Zustellungsperiode wird später Näheres bekanntgegeben.

Der Landrat zu Kamenz — Ernährungsamt, Abt. B, am 7. Dezember 1940.

Weihnachtliche Musik

in der

Nikolai-Kirche zu Pulsnitz

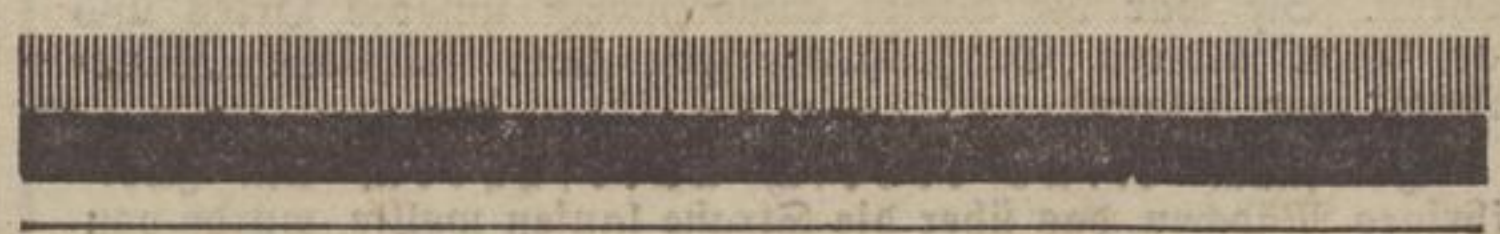
am 3. Adventssonntag, den 15. Dezember 1940 nachmittags 4—1/2 Uhr.

Die Chöre singen vom Altarplatz

Karten im Vorverkauf:

Numerierter Platz im Mittelschiff und Orgelbühnen 0,80 RM. Numerierter Platz im Seitenschiff und 1. Reihe der 1. Empore 0,50 RM.

Der Vorverkauf findet in der Kirchenkanzlei und in der Buchhandlung Findentanz statt.



Wir suchen für unsere Lebensmittelgeschäfte tüchtige Verkäuferin. Ausbildung zur Verkaufsstellenleiterin möglich. Bewerberin aus anderen Branchen wird ev. angelehrt.

Hohe Belohnung erhält, wer die Aktentasche mit 2 Wolljacksen und Wollschal abgibt, die am Sonntag, den 1. 12. aus Auto verloren wurde.

Weibliche Arbeitskräfte in Betrieb sucht für sofort. E. Alfred Eisold, Verurskleiderfabrik, Großröhrsdorf.

Kakaoschalen-Pulver wieder eingetroffen. Mohren-Drogerie F. Herberg, Inh. W. Polste.

Halte und lese den „Anzeiger“ Die heutige Nummer umfaßt 6 Seiten

Familiennachrichten aus auswärtigen Blättern

Verlobt: Radeberg: Irmgard Wende — Siegfried Geißt. Gestorben: Kamenz: Mechaniker Ernst Siede. — Frau Emma Pohlme geb. Freudenberg.



Betr.: Dienst BDM - Wert „Glaube und Schönheit“ Am Mittwoch, 11., 12., 20 Uhr, findet in der Turnhalle Pulsnitz ein Gruppenappell statt.

Am Donnerstag, 12. 12., ist im Heim 20 Uhr Appell. Es werden die Kriegsdienstlisten ausgegeben.

BDM - Oberflüchtentau Die Weihnachtsfeier wird aus verschiedenen Gründen auf Donnerstag, 12. 12. verlegt.

Turn-Verein Ohorn im NSRL. Die Übungsstunden sämtlicher Abteilungen fallen ab heute bis auf weiteres aus.

Lehrfräulein (Verkäuferin) gesucht. Modehaus Martha Freudenberg.

Ein Füllfederhalter verloren. Bitte abzugeben bei Emil Müller, Pulsnitz, Waldstr. 1

Advertisement for Inge, featuring a cross symbol and text: 'Zurückgelehrt vom Grabe unserer Lieben Inge drängt es uns, allen für die Anteilnahme an diesem schmerzlichen Verluste, das zahlreichem Geleit und den Blumen schmuck herzlichst zu danken. Familie W. Opitz. Ohorn, d. 8. 12. 1940. Kurz war das Glück Lang bleibt der Schmerz!

Bombenzertrümmern Illusionen

Seit dem 7. September hageln auf England die härtesten Schläge nieder, die die deutsche Luftwaffe je ausgeteilt hat. Es gibt kaum noch irgendeine Ecke auf dieser Insel, die nicht schon die furchtbaren Schrecken eines Krieges mit modernen Waffen erfahren hat.

Wie lange wird eine solche Illusionskampagne möglich sein? Wie lange kann ein Volk — und bestünde es aus lauter Fatalisten — auf diese Art vertröstet werden? Bisher ist in England im Verlaufe dieses Krieges auch noch nicht eine Hoffnung ausgesprochen worden, die nicht schmächtig enttäuscht worden wäre.

Nun soll man bekanntlich den Tag nicht vor dem Abend loben. So hätte denn auch der Luftschiffahrtsspezialist der Reuters-Agentur gut daran getan, diese Regel zu beachten. In diesem Falle wäre es ihm erspart geblieben, grausam an die Wirklichkeit erinnert zu werden.

Damit sind alle Phantasereien über eine „merkwürdige Abschwächung der deutschen Lufttätigkeit“ und die Gründe dieser Entwicklung geradezu grausam zertrümmert worden. Die deutsche Luftwaffe ist aktiver denn je, und das bedeutet, daß England von Wind und Wetter, und vom Wechsel der Jahreszeiten irgendeine Entlastung nicht mehr zu erwarten hat!

Kunst und Kultur Emil-Lehmann-Feierstunde

Im Goetheheim zu Reichenberg veranstaltete die Volkshilfsstätte gemeinsam mit der Gauverwaltung des NS-Lehrerbundes, der Sudeten-deutschen Anstalt für Landes- und Volksforschung und dem Deutschen Heimatbund, Gauverein Sudetenland, eine Feierstunde zu Ehren des bekannten sudeten-deutschen Volkstumforschers und Volksbildners Prof. Dr. Emil Lehmann, der jetzt in Dresden anässig ist.

Großangriff auf London

Vergeltung für englische Luftangriffe auf westdeutsche Städte — Rollender Einsatz vom Einbruch der Dunkelheit bis zum Morgen — Großes lodern des Flammenmeer

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Als Vergeltung für die englischen Luftangriffe auf westdeutsche Städte führte die deutsche Luftwaffe in der Nacht zum 9./12. einen Großangriff auf London mit sehr starken Kräften und in rollendem Einsatz vom Einbruch der Dämmerung bis zum Morgen durch.

Zwei englische Flugzeuge wurden durch Flakartillerie abgeschossen. Ein eigenes Flugzeug wird vermißt.

Erfolgreiche Gegenstöße

Feindliche Vorstöße an der griechischen Front zurückgewiesen.

Der italienische Wehrmachtbericht am Montag hat folgenden Wortlaut: Das Hauptquartier der Wehrmacht gibt bekannt: An der griechischen Front wurden im Abschnitt der 9. Armee wiederholte feindliche Angriffe von unseren Truppen zurückgewiesen, die ihrerseits zahlreiche und siegreiche Gegenangriffe unternahmten.

Wieder Aufstand in Palästina

13 Araber von Engländern erschossen — 11 Engländer tot aufgefunden

Aus Jerusalem meldet „Messaggero“ ein Wiederaufleben der arabischen Aktivität gegen die Engländer. Kürzlich eröffneten, wie das Blatt berichtet, die englischen Soldaten in Tiberias das Feuer auf Araber, die eine Versammlung abhielten. 13 Araber wurden getötet. Die Nachricht von dem Zwischenfall hat im ganzen Lande größte Empörung hervorgerufen.

Im Atlantik torpediert

SOS-Rufe eines britischen und eines norwegischen Schiffes. Hilferufe des britischen Dampfers „Empire Jaguar“ und des britischen Dienstes fahrenden norwegischen Tankers „Midlesjord“ sind von einer amerikanischen Radio-Station aufgefangen worden.

Kunst und Kultur

deutschen Erziehergesellschaft zum Ausdruck. Professor Schleginger dankte Professor Lehmann im Namen des Deutschen Heimatbundes und gab bekannt, daß der Deutsche Heimatbund, Gauverein Sudetenland, ihn zu seinem ersten Ehrenmitglied ernannt hat.

Eine vorbildliche Leistung

Erstmalig im Gau Sachsen ist in Rörha eine Arbeitsgemeinschaft der Betriebe entstanden, die sich die gemeinsame Durchführung von RdF-Berankaltungen als Aufgabengebiet erwählt hat und sich der besten Unterstützung durch die Ortsgruppenleiter und Bäuermeister erzieht.

In Nordafrika wurde eine Kolonne feindlicher mechanisierter Truppen von unserem Artilleriefeuer südwestlich von Alam Rabia in die Flucht geschlagen.

Feindliche Verbände griffen den Flughafen von Tripolis und die Orte Gargareso-Bansur und Tarhuna an, wobei es einen Toten, fünf Verwundete und einigen Sachschaden gab. Andere feindliche Flugzeuge griffen den Flughafen von Bengasi an, wobei ein Flugzeug und ein Flugzeugschuppen beschädigt wurden, sowie erfolglos ein Gazala. Drei feindliche Flugzeuge wurden von unseren Jägern abgeschossen, ein viertes von der Marineflak.

In Ostafrika gab es feindliche Luftangriffe auf Galabab und Oherille (Somaliland), die ernliche Tote und einige Verwundete zur Folge hatten. Andere Luftangriffe auf Mojale und Mega haben weder Opfer noch Schäden verursacht.



Freude beim Pit-As-Jagdgeschwader. Feldwebel G. hat auf dem Feindflug wieder einen Abschuß erzielt und wird bei der Rückkehr von seinen Kameraden herzlich begrüßt. Insgesamt hat das Geschwader schon weit über 500 Abschüsse erreicht.

Das französische Schiff „Empire Jaguar“ wurde durch eine britische U-Boot-Fregatte torpediert und in zwei Teile gesplittet.

Geleitbus der Briten völlig unzulänglich

Neutrale Seelente halten den britischen Geleitbus für völlig unzulänglich. Nach einem Eigenbericht von „Ebenska Dagbladet“ aus New York müßten jetzt immer mehr schwedische Seelente in amerikanischen und kanadischen Häfen ab, da nach ihrer Meinung die Atlantikfahrt zu große Risiken mit sich bringe.

Spaniens berechnete Wünsche

Die Madrider Presse zum Antrittsbuch des neuen französischen Botschafters beim Caudillo. Galangetblatt „Arriba“ befaßt sich mit der Anjprache des neuen französischen Botschafters bei der Ueberreichung seines Beglaubigungsschreibens und der Antwort des spanischen Staatschefs, in der dieser besonders hervorgehoben hat, daß eine freundschaftliche und fruchtbringende Zusammenarbeit nur dann von Erfolg sein könne, wenn Frankreich alle geschichtlichen und natürlichen Rechte Spaniens, die so oft mißachtet wurden, voll und ganz anerkenne.

Das Blatt bezieht sich außerdem auf den Satz aus der Ansprache des Caudillo, in dem es heißt, daß niemand, sei es nur ein Teil, für lange Zeit mit der Freundschaft Spaniens rechnen könne, der gegenüber Spanien irgendwelche Absichten hege, die nicht den berechtigten Wünschen und Forderungen, die durch das Blut seiner besten Söhne erst kürzlich von neuem angemeldet wurden, gerecht werden.

General Grossi Nachfolger Pintors

Präsident der italienischen Wehrmachtskommission. Zum neuen Präsidenten der italienischen Wehrmachtskommission für Frankreich wurde der Kommandierende General Camillo Grossi ernannt. General Grossi wurde 1876 in Grotto geboren und bekleidete zahlreiche höhere Kommandostellen. Seit 1939 gehört er dem italienischen Senat an.

Die gesamte römische Presse widmet seinem auf so tragische Weise ums Leben gekommenen Vorgänger General Pintori außerordentlich herzliche Nachrufe, in denen die militärische Laufbahn sowie die Erfolge und außerordentlichen Qualitäten der beiden Generale hervorgehoben werden. Die tapferen Generale seien in der Erfüllung ihrer Pflicht gefallen, und die gesamte Nation werde sie stets in ehrendem Gedächtnis bewahren.

Empor aus deinem Kausch! Mitleid glüh ab! Laß dir die Kraft nicht von Gefühlen beugen! Hinab! Laß deine Sehnsucht Taten zeugen! R i c h a r d D e h m e l.



